

theaterpädagogisches JUGEND SOMMER CAMP

Montag, 23.08. bis
Sonntag, 29.08.2021

Mit Abschluss als
Jugendspielleiter*in



LaTniedersachsen
Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen e.V.



**Du hast Erfahrungen
im Theaterspiel?**

**Du möchtest eine eigene
Theatergruppe anleiten?**

**Du möchtest eine kreative Woche
zusammen mit 12 anderen
theaterbegeisterten Jugendlichen
aus ganz Niedersachsen verbringen?**

**Du möchtest theaterpädagogische
Grundlagen erlernen
und Prozesse anleiten können?**

**Du möchtest gesellschaftliche Themen
mit Gruppen theatral bearbeiten
und dafür unterschiedliche
Präsentationsformen erkunden?**

theaterpädagogisches JUGEND SOMMER CAMP

Montag, 23.08. bis
Sonntag, 29.08. 2021

Im August 2021 bietet der Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen (LaT) für Jugendliche aus Niedersachsen eine Ausbildung zum*r Spielleiter*in in der theaterpädagogischen Arbeit mit Jugendlichen an.

Das Sommercamp richtet sich speziell an spielerfahrene Jugendliche, die als Multiplikator*innen im Bereich Jugendkultur-/Jugendbildungsarbeit arbeiten bzw. zu arbeiten beabsichtigen. Den Teilnehmer*innen werden von drei erfahrenen Theaterpädagog*innen in einer kompakten Woche (Sommercamp) die Grundlagen der Theaterpädagogik vermittelt.

Während der Ausbildung sollen eigene Spiel- und Gestaltungsfähigkeiten erfahren und weiterentwickelt werden. Es soll die Kompetenz erworben, erweitert und gefestigt werden, in Gruppen eigenverantwortlich Spiel und Theater anzuleiten. Dabei wird sehr viel Wert auf die Reflexion des eigenen Rollenverständnisses als Spiel- und Jugendgruppenleiter*in gelegt.

Die Ausbildungsinhalte werden so ausgerichtet, dass die Jugendlichen neben einem Zertifikat über die Ausbildung zum*r Spielleiter*in ebenfalls die Berechtigung erhalten, einen Ausweis zum*r Jugendgruppenleiter*in (JULEICA) ausgestellt zu bekommen. Dies geschieht in Kooperation mit der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Niedersachsen (LKJ).



Ort: Theaterwerk e.V Albstedt
Albstedter Str. 29
27628 Hagen im Bremischen
04746 | 951011

Zeit: Montag, 23.08.2021, 10:00 bis
Sonntag, 29.08.2021, 16:00

Alter: 16 bis 20 Jahre

Leitung:
Eva Ukeje, Theaterpädagogin & Schauspielerin
Jörg Kowollik, Theater- & Diplompädagoge
Verena Schweicher, Theaterpädagogin B.A.

Kostenbeteiligung nach Selbsteinschätzung:

Mindestbeitrag: 150,00 €

Normalbeitrag: 300,00 €

Solidaritätsbeitrag: 400,00 €

Inklusive Vollverpflegung/Übernachtung und Zertifikat des LaT und der LKJ zum*r Jugendspielleiter*in (inkl. Jugendleiter*innenkarte JULEICA).

Informationen und Anmeldung zum Projekt:

jugendsommerncamp@lat-niedersachsen.de

www.lat-niedersachsen.de



www.eveno.com/jugendsommerncamp

Das Sommerncamp wird entsprechend den dann aktuell geltenden Corona-Hygienevorschriften stattfinden.

LaT niedersachsen
Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen e.V.

Am Projekt beteiligte Theaterpädagogische Zentren:



TPZ Lüneburg

Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen e.V.

Geschäftsstelle Oldenburg

Weißerose 1
26123 Oldenburg
0441 | 3801260

kontakt@lat-niedersachsen.de

www.lat-niedersachsen.de

Geschäftsstelle Hildesheim

Am Ratsbauhof 1c
31134 Hildesheim
05121 | 9186351

Bildnachweis: Jugendkulturarbeit Oldenburg

In Kooperation mit:



Das Projekt wird gefördert von:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

LaT niedersachsen
Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen e.V.

Der Landesverband Theaterpädagogik Niedersachsen (LaT) vertritt 68 Mitglieder, darunter 25 Organisationen – und damit rund 500 Theaterpädagog*innen in ganz Niedersachsen.

Viele Arbeitsbereiche, ein Verband:
Als übergreifendes Netzwerk gibt der LaT dem großen Potenzial der Theaterpädagogik eine starke Stimme.

**Der LaT macht sich stark
für Theaterpädagogik.**

Der LaT vertritt die berufspraktischen Interessen der Theaterpädagog*innen in ihren vielfältigen Arbeitsbereichen, berät und informiert sie, entwickelt neue Konzepte und organisiert Vernetzung und Austausch in der Fläche.

**Vor Ort, überregional
und landesweit vernetzt.**

Theater und Theaterpädagogik als Kunstvermittlung sowie Vermittlungskunst zu fördern, ermöglicht Kreativität, Bereicherung des Lebens, gesellschaftliche Teilhabe und produktive Grenzüberschreitungen, sowie den interkulturellen Dialog. Auf diese Weise werden Transformationen von Individuen und Gruppen möglich, wie sie für eine Zivilgesellschaft des 21. Jahrhunderts unabdingbar sind.